

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

196 (18.7.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196. Zweites Blatt.

Montag den 18. Juli

1898.

Aufruf.

Der unter dem Protektorat S. K. H. der Frau Prinzessin Wilhelm stehende Verein badischer Lehrerinnen hat durch die freundliche Teilnahme, die er allorten gefunden, es ermöglicht, vor 8 Jahren ein Heim in Lichtenthal zu eröffnen, wo erholungsbedürftige und stellenlose Lehrerinnen eine Zuflucht finden und durch liebevolle Pflege ihre Kräfte wieder gewinnen können.

Die Zahl der Aufnahmesuchenden ist seitdem immer gestiegen, so daß der Raum nicht mehr ausreicht, sie alle aufzunehmen. Auch hat die Erfahrung gelehrt, daß Brustkränke und schwer Nerveneidende nicht in gehöriger Weise von den Gesünderen getrennt werden können; ebenso können die Besuche von alten Lehrerinnen, welche ihren Lebensabend im Heim verbringen wollen, nur in wenigen Fällen berücksichtigt werden.

Allen diesen Mifständen hofft man durch einen Neubau abhelfen zu können. Das Vermögen des Vereins reicht natürlich zu diesem Unternehmen nicht aus, und im Vertrauen auf die schon so oft bewährte Teilnahme, welche der Verein bisher erfahren hat, hofft er auch in diesem Falle auf die Mithilfe weiterer Kreise.

Zu diesem Zweck hat sich hier ein Comité gebildet, dem andere in verschiedenen Städten Badens zur Seite stehen, zur Abhaltung eines Jahrmarktes, dessen Ertrag in den Bau fond fließen soll. Derselbe soll in den Tagen 26., 27. und 28. November in der großen Festhalle stattfinden. Für die Mittel zu dieser Veranstaltung sind wir auf die Teilnahme eines wohlwollenden Publikums angewiesen und bitten um Gaben jeglicher Art. Das Comité wird dem Charakter der Sache entsprechend besonders auch für Vergütungen sorgen.

Zur Entgegennahme von Gaben sind Sammelstellen bei

Frau Brauereibesitzer Fels, Blumenstr. 23.
Frau Uhrmacher Freiheit, Kaiserstr. 117.
Frau Geheimrat Harde, Hirschstr. 54.
Frau Stadtrat Hoffmann, Schirmerstr. 8.
Frau Regierungsrat Lange, Kriegstr. 75.

Auch werden Gaben angenommen vom

Frei Frau von Adelsheim, Stefaniensstr. 13.
Gräfin Andlau, Einkenheimerstr. 1.
Frei Frau von Bodman, Bismarckstr. 16.
Frau General von Bülow, Exc. Bismarckstr. 2.
Frau Direktor Forst, Etilingerstr. 23.
Frau Geh. Oberreg. Rat Heß, Stefaniensstr. 96.
Frau Professor F. Keller, W. Jendstr. 71.
Fräulein M. Lanz, Vorsteherin des Prinzessin Wilhelm-Stifts, Sofienstr. 33.
Frei Frau von Meyern-Hohenberg, Stefaniensstr. 51.
Frau Konsul Model, Kaiserstr. 145.
Frau Stadtrat Müller-Remy, Marktgrafenstr. 51.

Frau Stadtrat Ludwig, Kaiserstr. 147.
Frau Kaufmann Dertel, Kaiserstr. 101/103.
Frau Stadtpfarrer Rohde, vom 1. Oktober neues Pfarrhaus.
Frau Bankier Willstätter, Schloßplatz 12.

Comité:

Frau Brauereibesitzer A. Brinz, Kaiser-Allee 15.
Frau General von Reichenau, Woltkestr. 19.
Frau Dr. Ruppert, Leopoldstr. 7.
Frau Oberbürgermeister Schnitzler, Rathaus.
Frei Frau von Seldene, Mühlburg.
Frau Bankier Strauß, Seminarstr. 15.
Frau Oberreg. Rat Wörishoffer, Hirschstr. 2.
Frau Fabrikant Fr. Wolf jr., Dulacher Allee 31.
Herr von Bayer-Ehrenberg, Hauptmann a. D., Kaiserstr. 229.
Herr Karl Heilig, Maler, Douglasstr. 8.
Frei Herr von Meyern-Hohenberg, Premierleutnant, Leopoldstr. 7a.
Herr Leopold Weiß, Kaufmann, Kriegstr. 67.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 19. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrage der Frau Hiedel Wwe. von Nastiatt gegen baare Zahlung öffentlich versteigern ein Bett, 1 Stommode.

Karlsruhe, 17. Juli 1898.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 19. Juli 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19, hier, gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Zweirad, 1 Nähmaschine und 1 Kleiderkranz.

Karlsruhe, den 16. Juli 1898.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 19. Juli 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern: 2 Bierde, 1 Britschenwagen, 2 Kastenwagen, 1 abgerüsteter Wagen, 2 Pferdegeschirre, 1 Futterschneidmaschine, 5 Paß Karbolinenum, 1 großer Spiegel, 1 großer Smyrnatteppich, 1 Haussegen, 1 schwarzer Rod

und Hofe, 1 Kiste Düten, 1 Kiste schwarzen Thee, 4 Sophas, 1 Amerikanerstuhl, 1 Hirschgeweih, 1 Wurstmaschine, 1 Schreibtisch, 2 Schiffschere, 2 Waschkommoden, 1 Pfellerkommode, 1 Nähmaschine, 1 Regulateur, 1 Heiligenbild.

Karlsruhe, den 14. Juli 1898.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 20. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstr. 19 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern: 2 Labenschänke, 1 Labentbefe, 2 Labentische, 2 Glaslaken, 1 Spiegelkranz, 1 Seltretär, 1 Delgemälde, 26 Spiegel, 2 Consoles, 2 gold. Armbänder, 1 Vorstednadel, 12 Bände Brochhaus Conversationslexikon, 1 Opernglas, 5 Necessaires, 75 Paß Haare, 43 Köpfe, 2 Damenscheitel, eine Perrücke, ferner: Kleiderbürsten, Haarbürsten, Nagelbürsten, Kämme, Haarwasser, feine Seife, Parfüm, Crème und Ruder.

Karlsruhe, den 16. Juli 1898.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör an ordnungsliebende Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. Einzufragen von 12—2 Uhr.

Ablerstraße 28 sind auf 1. Oktober zu vermieten:

1. im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Speicher, mit Antheil an Waschküche und Trockenspeicher;
2. im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher.

Näheres im 1. Stock des Vorderhauses von 12—6 Uhr.

— Georg-Friedrichstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. per sogleich,

im Parterre eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst großer Werkstatt per 1. Oktober,

im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Dachkammer etc. per 1. Oktober zu vermieten.

Näheres Rudolfstraße 28 oder Kronenstraße 33 im Laden.

— Hirschstraße 35a ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend ausgestattete, sehr geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche mit Speisekammer und Zugehör, eine Treppe hoch, sowie eine solche drei Treppen hoch von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst bei Carl Keller Sohn.

* Jollystraße 14 — kein Neubau — sind hübsche Wohnungen von 3—4 oder von 7—8 Zimmern nebst Zugehör, mit Balkon oder Veranda, Garten und event. Bad, im Preise von 480—630 M. oder 1300—1500 M. abzugeben. Kochgas im Hause. Einzufragen täglich von 11—12 Uhr.

* 41. Kurvenstraße 8, 4. Stock (Neubau), ist eine schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 3 großen Zimmern, nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 76, 2. Stock.

* Lachnerstraße 9 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Lessingstraße 45, erstes Haus bei der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen, freundlichen Zimmern mit Balkon, Küche (Kochgas), 1 Mansarde, 2 Kellern und allem Zugehör, zum Preise von 670 Mark an eine kleinere, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 2—6 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst im 5. Stock oder Hardtstraße 47 in Mühlburg.

* 21. Rudolfstraße 5 ist im 3. Stock wegen Verlegung eine schöne Wohnung mit Balkon von 3 Zimmern, Mansarde mit Zugehör auf 8. August zu vermieten. Näheres daselbst.

— Rudolfstraße 28 ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Sofienstraße 56 ist auf 1. August eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

* Wilhelmstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Zu vermieten

ist Steinstraße 21 in freier Lage eine Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Seitenbauwohnung,

Wilhelmstraße, freundlich und frei gelegen, mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc. an ruhige Familie per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 36 im 2. Stock.

Kaiserstraße 27

ist in neuem Hause, drei Treppen hoch, ein fein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang und Klavierbenutzung für 18 Mk. sofort oder später zu vermieten.

Herrschaftswohnungen.

Kriegstraße 123 sind hochlegant ausgestattete Wohnungen von je 7-8 großen Zimmern, Bad, großem Balkon, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zugehör und Gartenbenützung, in 1. und 2. Etage auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129 im 1. Stock.

Zu vermieten
ist Pullistr. 12 (3. St. Eingang Gartenstraße 57) der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 4 hellen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Glasveranda, Gartenantheil, Gas- und Wasserleitung, sowie Zugehör, per sofort oder 1. Oktober. Näheres daselbst im 1. Stock.

Mühlburg.

Rheinstraße 43a (Neubau) sind auf 1. Oktober zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern oder eine solche von 5 Zimmern zu vermieten.

Großer Laden

mit oder ohne Wohnung ist Karl-Wilhelmstraße 54 zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

Ein einzelstehender Herr sucht bis 1. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, unmöblirt, 1 Küche nebst Zugehör in der Umgebung des Mühlburgerthores. Offerten unter Nr. 5107 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Zimmer mit 2 Betten und Kaffee ist an solide Arbeiter sofort zu vermieten: Akademiestr. 39 im Seitenbau, parterre.

* Schwannstraße 1 ist im 3. Stock ein schönes, einfach möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost an zwei solide Arbeiter billig zu vermieten.

2.1. Zwei Zimmer mit Küche in der Westendstraße (Barterre) an einzelne Dame oder Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Zwei unmöblirte Zimmer, mit besonderem Eingang, sind auf 1. Oktober oder früher zu vermieten: Gartenstraße 18 parterre.

Zimmer,

ein gut möblirtes, ist mit Pension zu vermieten: Schützenstraße 26 im 2. Stock links.

Schlafstellen.

* Zwei einfache Schlafstellen mit Kost sind sogleich zu vermieten: Thurmstraße 7c im 4. Stock bei Wolf.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Gesucht von 2 Einj.-Freiw. auf 15. August für ca. 3 Wochen ein möbl. Zimmer (2 Betten) in gutem Hause in direkt. Nähe der Artillerie-Kaserne. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5109 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

*2.1. Ein braves, fleißiges, ehrliches Mädchen wird für sofort gesucht: Friedenstraße 27 im 4. Stock. Zeugnis erwünscht.

Dienst-Gesuche.

* Ein älteres Mädchen, welches in der Haus-haltung erfahren ist, sucht Stelle bei einer älteren Familie oder auch zu Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Besseres Mädchen, im Kleidermachen und Weiß-nähen bewandert, sucht passende Stelle zu Kindern. Offerten unter Nr. 175 B., hauptpostlagernd Karlsruhe, erbeten.

Wer Geld
gegen Hypothek, Schuldschein oder Wechsel zu günst. Beding. wünscht, wolle sich mit Bellage 1 Retour-marke wenden an
Urania, München 8, Preysingstr. 1E.

Tüchtige Schlosser
für Treppnbau gesucht: Gerwigstraße 37. 3.1.

Bauschlosser,

ein tüchtiger, selbstständiger Arbeiter, sofort oder später für dauernde Beschäftigung gesucht: Herrenstraße 5, Schlosserei.

Maschinist-Gesuch.

2.1. Zum sofortigen Eintritt wird in eine Groß-Brauerei ein tüchtiger Maschinenschlosser als Maschinist gesucht. Schriftliche Anerbieten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter Z. 385 befördern Haasenstein & Vogler, A.-G. Stuttgart.

Köchin-Gesuch.

* Eine perfekte Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernehmen würde, wird gegen sehr hohen Lohn und freie Reise zu einem jungen Ehepaar nach Marsello (Frankreich) gesucht. Näheres Sofienstraße 70.

Stellen finden:
J. einfache Kellnerinnen, welche mitarbeiten, Haus-, Küchen- und Privatmädchen, sofort und auf 1. August.
Büreau Jasper, Durlacherstraße 59.

2.1. **Lehrling**
findet unter der günstigsten Bedingung sofort Stelle.
Ettlinger & Cie.,
Galanterie und Spielwaren en gros,
Kronenstraße 32.

Tagelöhner.
Kräftige Leute finden fortwährend dauernde Beschäftigung.
Martenstein & Josseaux,
Grenzstraße 12/14.

Hausbursche-Gesuch.
Zum sofortigen Eintritt wird ein fleißiger, kräftiger Hausbursche gesucht bei
Karl Lang,
Adlerstraße 36.

Monatsfrau.
Eine saubere, unabhängige Frau wird für tagsüber gesucht: Birkel 25a, eine Treppe hoch rechts.
Ordentliche Stundenfrau
oder Mädchen sofort gesucht: Ludwig-Wilhelmstr. 19 im 1. Stock, rechts.

Wirthschaftsköchin,
Lohn 20-25 Mark, sucht sofort Stelle, ebenso Anfängerinnen an Büffets, tüchtiges Büffet-f.äulein, einfache Kellnerin nach auswärts. Näheres durch das Bureau Jasper, Durlacherstr. 59.

*2.2. **Empfehlung.**
Ein armer, presthafter Knabe, der das Schneiderhandwerk erlernt hat, bittet die edlen Herrschaften um Filzarbeit und Ausbessern der Kleider. Auch neue Kleider werden schön und billig angefertigt. Zu erfragen Falanenstraße 12 im 3. Stock.

* **Kleidermacherin**
nimmt noch Arbeit an, in oder außer dem Hause. Dienstboten werden berücksichtigt.
E. Häfele, Bürgerstraße 8, parterre.

* **Kleidermacherin**
empfiehlt sich im Nähen außer dem Hause. Offerten unter Nr. 184 A., hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten.

* **Zugelaufen**
ein Spitzer, mittelgroß. Derselbe ist gegen Ertrag der Einrückungsgebühr und Futtergeld von 12 Uhr an abzuholen: Steinstraße 15, Hinterhaus, 2. Stock.

Verloren
auf dem Wege Zähringerstraße 90 über den Marktplatz längs der Kaiserstraße bis zum Friedrichsbad eine **kurze goldene Uhrkette.**
Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung in der Musikalienhandlung von **Hans Schmidt** am Rondellplatz abzugeben. 3.1.

Verloren.

Am Samstag Mittag wurde im Stadtgarten am Croquetplatz ein goldenes Medaillon mit Inschrift „Lilli Hermann Medal Graco Hofheimer for Merit, Juni 1893“, verloren. Abzugeben Kaiserstraße 74 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.

3.3. In feinsten Lage ist ein Haus mit großer Werkstat und großem Hofraum preiswürdig zu verkaufen. Das Haus eignet sich zu jedem größern Geschäft. Gest. Offerten unter Nr. 5037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein Klavierstuhl, fast neu, rother Plüsch, ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— **Badeöfen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badeöfen, ganze Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke, ein- und zweithürig, billig zu verkaufen bei K. Reinhold, 14 Akademiestraße 14.**

Vollständiger Möbelausverkauf.

Um mein Lager rasch zu räumen verkaufe ich: Französische Bettstellen mit Milchellaufsch 35 M., halbfranzösische Bettstellen 15 M., Giffsonniere 32 M., Kommode 15 M., Nachttisch 7 M., Waschkommode, mit und ohne Marmor, Schreibtische, Konsole mit Spiegelaufsatz 35 M., Salonische 25 M., gut gearbeitet, Divans 40 M., vollständige Betten von 45 M. an, gute Bettfedern von 1 M. an das Pfund. Mein Geschäft befindet sich nicht mehr Rüppurrerstraße 14, sondern Adlerstraße 40, 2. Stock. **Julius Ebel.**

Möbel zu verkaufen.

5.2. Sechs solide gearbeitete Kameellafendivans, 1 Ottomane, 1 großer Fauteuil in Taschen, 1 aufgerichtete Bett werden äußerst billig abgegeben im Tapeziergeschäft von J. Müller, Dirschstraße 18.

Ladeneinrichtung.

3.3. Eine große, schwarze Ladeneinrichtung, welche sich auch in einen Neubau eignet, bestehend aus großen Ladenschränken mit Schiebefenstern und großem Ladentisch, hat billig abzugeben

K. Scheurer, Hofmechaniker,
Kaiserstraße 152.

Junker & Ruh-Ofen,

wenig gebraucht, ist wegen Wegzug sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 121 im 4. Stock.

Zu verkaufen:

ein Küferhandwagen, fast neu,
8 Fässer von 30 bis 300 Liter Gehalt,
kleine Krautständer, sowie ein fast noch neuer
Regulirlochherd: **Zähringerstrasse 16.**

Sopha

mit 6 gepolsterten Sesseln für ein besseres Zimmer zu verkaufen: Amalienstraße 40 im 3. Stock.

Berschiedene Möbel

sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Kaiserstraße 140, 2 Treppen hoch.

Zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener, schwarzer Tuchanzug, für einen kleinen Herrn passend, ist billig zu verkaufen: Birkel 9 im 2. Stock rechts, zweiter Eingang.

Oleanderbäume,

vier schöne Stück, sind um billigen Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 221 im Hintergebäude. 3.1.

Dänische Dogge,
größtes Exemplar, sehr wachsam,
zu verkaufen: Steinstraße 29.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrachtes **Pianino.**
Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut, Horrenstrasse 31.**

Erde

kann in dem Erbgroßherzoglichen Palastgarten angefahren werden. Dieselbe wird je nach Qualität gut bezahlt. 3.1.

Großh. Gartendirektion.

Henriot & Co.,
 50.27. **Reims.**
 Aecht französischer
Champagner,
 hervorragendes Gewächs.
C. Jessen,
 Generalvertreter, Karlstr. 29a.

Zum Ansetzen
 10.10. empfiehlt
 unter Garantie für reingebrennte Waare
I^a Fruchtbranntwein,
I^a Kornbranntwein,
 sowie ächten, alten Nordhäuser
Kornbranntwein
W. Erb, am Sidellplatz.

Gelegenheitskauf!
 Größeren Posten
Fst. Plant.-Honduras-Kaffee
 1 Pfund nur M. 1.24,
 dieselbe Sorte gebrannt M. 1.50,
 hochfeine, kräftige Qualität!
 6.1. empfiehlt
J. Lösch, Herrenstraße 35.

Telegramm!
 Eine größere Sendung der anerkannt vorzüg-
 lich gut geräucherten kleinen Schinken, 4-5 Pfd.
 wiegend,
 per Pfund 80 Pfg.,
 ist heute eingetroffen bei
Gustav Bender,
 vormalig Carl Malzacher, Hoflieferant,
 5 Lammsstraße 5.
 NB. Sämtliche Schinken sind amtlich
 untersucht.

Parquetwachs,
Stahlspäne, 10.5.
Delfarben,
Fußbodenlache
 empfiehlt in bester Qualität
Rud. Spitz, Droguerie,
Douglasstraße 8.

7.1. **Roth's**
Sandmandelkleie
 ist das wirksamste und angenehmste Mittel
 gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
 gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
 gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
 zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
 Toilettenisch fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.

Somatose u. Nutrose
 empfiehlt
 7.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**

4.2. Empfohlen durch die
 Hofzahnärzte A. Meister in Gotha u. E. Thomas in Wien.
Kalodont
 Bestes und billigstes
ZAHNPUTZMITTEL.
 Das Ausspülen des Mundes mit einem Zahn-
 oder Mundwasser allein genügt nicht zur
 vollkommenen Reinigung der Zähne. Hiezu
 ist die Anwendung eines **Zahnputzmittels**
 durchaus notwendig.
Überall zu haben.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom
 15. Juli ds. J.
 Von Erhebung des Standgeldes für die Fleisch-
 hände der Freibank soll künftig Umgang genommen
 werden.
 Herr Fabrikant Georg Wittmer in Eittingen wünscht
 eine 7000 qm große Fläche des städtischen Bann-
 walds behufs Errichtung eines industriellen Eta-
 blissements daselbst zu kaufen. Es wird beschlossen,
 die betreffende Geländefläche einer öffentlichen Ver-
 steigerung anzusetzen, wobei der Zuschlag nur erfolgen
 soll, wenn mindestens die Selbstkosten der Stadt —
 6 M. pro qm — geboten werden.
 Die Stelle eines rechtskundigen Hilfsarbeiters im
 Stadtrat wird dem Herrn Referendar Oskar Riedel
 dahier zunächst in provisorischer Weise übertragen.
 Die Mittel sollen im nächstjährigen Voranschlag vor-
 gesehen werden.
 Die deutschen Waffen- und Munitionsfabriken dahier
 haben aus betriebstechnischen Gründen beantragt, daß
 die Lessingstraße südlich der Gartenstraße um etwa
 30 m nach Westen verschoben, und daß die Putz-
 und die Koonstraße zwischen Brauerstraße und der
 verlegten Lessingstraße geschlossen werden. Der Stadt-
 rat erkennt die vorgebrachten Gründe an und beantragt
 die Genehmigung des Gesuchs bei Großh. Bezirksamt.
 Die Betriebsdirektion der Karlsruher Straßenbahn-
 gesellschaft teilt mit, daß die Gesellschaft beabsichtige,
 elektrische Straßenbahnen auf folgenden Linien späterhin
 zur Ausführung zu bringen:

1. von Karlsruhe nach Beiertheim unter Benützung
 der Karlsruhe,
 2. von Karlsruhe nach Grünwinkel und zwar durch
 die Schwimmschulstraße nach dem „Kühlen Krug“,
 von hier parallel der Durmersheimer Lokalbahn
 nach Grünwinkel und Johann durch die Land-
 und Hardtstraße bis zur Rheinstraße führend,
 3. vom Durlacherthor an der Kaiserstraße abgehend
 nach dem Friedhof.
- Der Stadtrat hat gegen diese Linien grundsätzliche
 Einwendungen nicht zu erheben.
 Bezüglich der Besetzung einer Professorenstelle am
 Realgymnasium, von 3 Professorenstellen an den Real-
 schulanstalten und von 6 Hauptlehrerstellen an den
 städtischen Volksschulen werden dem Großh. Ober-
 schulrat Vorschläge nach Antrag der Schulkommission
 unterbreitet.
 Infolge der gesteigerten Frequenz des Real- und
 Reformgymnasiums wird die Trennung der Unter-
 prima und der Oberprima genannter Anstalt in zwei
 Parallelabteilungen im Schuljahr 1898/99 erforderlich
 und die Berufung zweier weiterer unabhängiger Lehrer
 für diesen Fall genehmigt.
 Die Turngemeinde Karlsruhe gibt zur Kenntnis,
 daß die von ihr zugunsten der Hagelbeschädigten in
 Grünfeld veranstaltete Wohltätigkeits-Aufführung
 einen Reinertrag von 128 M. 88 P. ergeben habe.
 Der Verkauf eines abgängigen Dampfessels des
 städtischen Bierordtsbades an Bernhard Würzburger
 hier um den Preis von 215 M. wird gutgeheißen.
 Die Lieferung eines Filterbrunnens mit Filterrohr
 aus Kupfer für das städtische Bierordtsbad wird dem
 Brunnenmacher Johannes Brechtel in Ludwigshafen
 a. Rh. um den Preis von 3150 M. übertragen.
 Den Teilnehmern an der am 6. und 7. August d. J.
 dahier stattfindenden Landesausstellung der bad.
 Gewerbevereine wird auf Ansuchen der große Rat-
 haussaal zu ihren Verhandlungen unentgeltlich zur
 Verfügung gestellt, freier Eintritt in den Stadtpark
 gewährt und der Führer durch Karlsruhe behändigt.
 Die Gesuche des Mineralwasserfabrikanten Bernhard
 Finkelschtein aus Schumsk in Rußland, des Kantors
 Samuel Rubin aus Gewitsch in Oesterreich und des
 Fräuleins Anna Thenn aus Augsburg um Aufnahme
 in den Bad. Staatsverband werden dem Großh. Be-
 zirksamt unbeanstandet vorgelegt.
 Dem städtischen Archive wurden Geschenke zuge-
 wendet: von Herrn Verlagsbuchhändler Casar Schmidt
 in Zürich ein Exemplar des Berichts des Sängervereins
 Harmonie Zürich über dessen Reise nach
 Deutschland, von Herrn Regierungshausmeister Walder
 eine perspektivische Ansicht des Posthausneubaus, von
 Herrn Lithographen Robert Glodner eine Photographie
 seines zum Abbruch gekommenen Hauses Bähringer-
 straße 63. Hierfür spricht der Stadtrat den ver-
 bindlichsten Dank aus.

Todes-Anzeige.
 Tieferschüttert theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten
 mit, daß heute früh unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Onkel
 und Nefte
Lothar Grossmann,
 stud. pharm.,
 nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden im Alter
 von 25 Jahren sanft entschlafen ist.
 Karlsruhe, den 17. Juli 1898.
 Die trauernden Hinterbliebenen:
Rosalie Grossmann Wwe.,
Karl Grossmann, Exped.-Assistent,
 und Frau.
 Die Beerdigung findet am Dienstag den 19. Juli, Nachmittags
 5 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.
 Trauerhaus: Leopoldstraße 30.
 Das Seelenamt für den Verstorbenen findet am Mittwoch den
 20. Juli, Vormittags 7 Uhr, in der St. Stephanskirche statt.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, and Witterung. Rows include dates from 16. Juli to 6. Aug.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Hauptkirche St. Stephan.

Getauft:

- List of baptisms with names, birth dates, and parents. Includes entries for Josef, Emil, Friedrich, Klara, etc.

- Continuation of baptisms from the previous page, including entries for Frieda, Amalie, Dittlie, etc.

Getraut:

- List of marriages with names and dates. Includes entries for Karl Ruder, Franz Martin, etc.

Fremde

übernachteten vom 15. bis 16. Juli.

- Extensive list of names and locations of guests, including 'Alte Post', 'Bratwurstloche', 'Darmstädter Hof', etc.

m. Frau v. Berlin. van Houten, Ingen. m. Fam. v. Batavia. Klauke, Ing. v. Hamburg. von Landen, Priv.

Hotel Groffe. Frau Kump, Priv. m. Tochter v. Mannheim. Gutmann, Privat. mit Fam. von London.

Hotel Leicht. Scheiner, Kfm. v. Düren. Schnerhardt, Kfm. v. Berlin.

Hotel Lus. Hohenedden u. Vater, Kf. v. Frankfurt. Scher, Kfm. v. Köln.

Hotel Monopol. Fudert, Korresp. v. Nizza. Geseberg, Brauereibes. m. Frau v. Eberfeld.

Hotel National. Dacht, Kfm. v. Hannover. Faust m. Frau, u. Koch, Kf. v. Berlin.

Hotel Viktoria. Seiter, Rent. m. Fam. v. New-York. Balweg, Geh. Finanzrath v. Sangerhausen.

König von Preussen. Bareth, Kfm. v. Frankfurt. Dachs, Kfm. u. München.

König von Württemberg. Fr. Gabel, Priv. v. Köln. Heitler, Postwrm. v. Kappelrodt.

Parth-Hotel. Mihalke, Insp. v. Andree, Oberinsp. u. Kroll, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Samann, Betriebsleiter v. Mannheim. Müller, Lehrer v. Landau.

Reichspost. Deiner, Monteur v. Frankenthal. Wolf, Kellner v. Breitenholz.

Rose. Wetler, Priv. v. Stuttgart. Leullant, Monteur von Hannover.

Weißer Bären. Könnig, Kfm. v. München. Grob, Kfm. v. Frankfurt.